

Inhaltsübersicht

	Seite
Literaturverzeichnis	XIV
Abkürzungen.	XIX
Kapitel 1: Grundlagen	1
A. Bergrecht	1
B. Die Stellung des Bergrechts in der Rechtsordnung	2
I. Stellung im nationalen Recht	2
1. Gesetzgebungskompetenz des Bundes.	2
2. Einordnung in das System des Verwaltungsrechts	3
II. Europarechtliche und völkerrechtliche Bezüge	4
1. Europarechtliche Bezüge	4
2. Völkerrechtliche Bezüge	5
C. Die Entwicklung des Bergrechts im Überblick	6
I. Berggewohnheitsrecht im Mittelalter.	6
II. Die Zeit der Bergordnungen	8
III. Die Berggesetzgebung während des aufgeklärten Absolutismus und der Restauration	9
1. Das Allgemeine Landrecht für die Preußischen Staaten	9
2. Berggesetzgebung der übrigen deutschen Staaten	10
IV. Die Berggesetzgebung des Industriezeitalters bis zum Ende der Monarchie	10
1. Das Allgemeine Berggesetz für die Preußischen Staaten	10
2. Das Bergrecht der übrigen deutschen Bundesstaaten	11
V. Die Berggesetzgebung in der Weimarer Republik und im „Dritten Reich“	12
VI. Die Entwicklung des Bergrechts nach 1945	13
1. Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland	14
2. Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik.	14
D. Die Regelungsgegenstände des BBergG.	15
I. Bergfreie und grundeigene Bodenschätze	15
1. Bodenschätze	15
2. Bergfreie und grundeigene Bodenschätze.	16
a) Bergfreie Bodenschätze.	16
b) Grundeigene Bodenschätze	17

c) Vorbehalt alter Rechte	17
3. Grundeigentümergebühren	17
II. Geltungsbereich des BBodMG	18
1. Sachlicher Geltungsbereich	18
a) Aufsuchen, Gewinnen, Aufbereiten	18
b) Wiedernutzbarmachung	19
c) Betriebsanlagen, Betriebseinrichtungen	20
d) Sonstige Tätigkeiten und Einrichtungen	20
2. Räumlicher Geltungsbereich	20
III. Exkurs: Abgrabungsrecht	21
Kapitel 2: Bergbauberechtigungen	22
A. Allgemeines	22
B. Die Bergbauberechtigungen im Einzelnen	23
I. Erlaubnis	23
II. Bewilligung	24
III. Bergwerkseigentum	25
IV. Alte Rechte und Verträge	26
V. Grundeigentum	27
VI. Zulegung	27
VII. Besondere Befugnisse des Gewinnungsberechtigten	29
1. Mitgewinnung	29
2. Hilfsbaurecht	30
3. Benutzung fremder Grubenbaue	31
C. Erteilung, Verleihung und Beseitigung von Bergbauberechtigungen	31
I. Verfahren und Voraussetzungen	31
1. Verfahren	31
2. Voraussetzungen	32
a) Allgemeines	32
b) Versagungsgründe	33
aa) Erlaubnis und Bewilligung	33
bb) Bergwerkseigentum	33
3. Form und Nebenbestimmungen	33
II. Beseitigung von Amts wegen	34
1. Rücknahme	34
2. Widerruf	34
a) Erlaubnis und Bewilligung	34
aa) Erlaubnis	35
bb) Bewilligung	35
b) Bergwerkseigentum	36
III. Aufhebung auf Antrag des Inhabers	36
1. Erlaubnis und Bewilligung	36
2. Bergwerkseigentum	36

IV.	Anfechtung durch Dritte	37
D.	Veränderungen des Rechtsinhabers	38
I.	Übertragung von Erlaubnis und Bewilligung	38
II.	Übergang von Erlaubnis und Bewilligung	38
III.	Veräußerung von Bergwerkseigentum	39
E.	Vereinigung, Teilung und Austausch von Bergwerkseigentum	39
I.	Vereinigung	39
II.	Teilung	40
III.	Austausch	40
F.	Berechtsamsbuch und -karte	41
G.	Feldes- und Förderabgaben	41
I.	Allgemeines	41
II.	Feldesabgabe	42
III.	Förderabgabe	43
IV.	Landesrechtliche Befugnisse	44
Kapitel 3: Betriebspläne und Betriebsplanverfahren		46
A.	Vorbemerkung	46
B.	Betriebsplanpflichtige Vorhaben	47
C.	Betriebsplanarten	49
I.	Überblick	49
II.	Rahmenbetriebsplan	49
1.	Begriffe	49
2.	Fakultativer Rahmenbetriebsplan	50
3.	Obligatorischer Rahmenbetriebsplan	51
a)	Begriff und Zweck	51
b)	Die wesentlichen Gesetzesinhalte	51
aa)	Voraussetzungen für das Vorlageverlangen	51
bb)	Abschnitts- oder Stufenbildung	52
cc)	Kein obligatorischer Rahmenbetriebsplan trotz erforderlicher UVP	52
dd)	Konsequenzen des Rahmenbetriebsplan-Planfeststellungsverfahrens	52
ee)	Vorzeitiger Beginn	53
c)	Die Umweltverträglichkeitsprüfung selbst	54
III.	Hauptbetriebsplan	55
IV.	Sonderbetriebspläne	57

1. Allgemeines	57
2. Sonderbetriebspläne „Abbau“ und „Abbaueinwirkungen auf das Oberflächeneigentum“	59
a) Sonderbetriebsplan „Abbau“	59
b) Sonderbetriebsplan „Abbaueinwirkungen auf das Oberflächeneigentum“	59
V. Gemeinschaftliche Betriebspläne	62
VI. Abschlußbetriebspläne	63
D. Die Betriebsplanzulassung	66
I. Zulassungsvoraussetzungen	66
1. Fakultative Rahmenbetriebspläne, Haupt- und Sonderbetriebspläne	66
2. Abschlußbetriebspläne	72
II. Berücksichtigung außerbergrechtlicher Belange bei der Betriebsplanzulassung.	74
III. Zulassungsverfahren.	76
IV. Zulassung	79
V. Verlängerung, Ergänzung, Abänderung	80
VI. Zulässige Abweichungen von zugelassenen Betriebsplänen	82
VII. Verhältnis der Betriebsplanzulassung zu anderen für das Vorhaben erforderlichen Verwaltungsakten sowie zu allgemeinen Verboten und Beschränkungen	83
1. Andere Verwaltungsakte	83
2. Allgemeine Verbote und Beschränkungen	83
VIII. Rechtsschutz gegen Betriebsplanzulassungen bzw. deren Nichterteilung	84
Kapitel 4: Verantwortliche Personen	85
A. Tatsächlicher und geschichtlicher Hintergrund	85
I. Tatsächlicher Hintergrund	85
II. Geschichtlicher Hintergrund	85
B. Die Rechtslage nach dem BBergG	86
I. Begriff und Arten verantwortlicher Personen	86
1. Begriff	86
2. Arten	87
II. Auswahl	87
III. Pflichten	88
IV. Besondere Verantwortlichkeit nach Betriebseinstellung	89
V. Rechtliche Einstufung der Verantwortung	90

C. Besondere Beauftragte außerhalb des BBergG	90
D. Die besondere Verantwortung für den Arbeitsschutz nach der ABBergV	91
Kapitel 5: Risswerk und Markscheidewesen	93
A. Risswerk	93
I. Allgemeines	93
II. Grubenbildeinsichtnahme	93
B. Markscheidewesen	94
Kapitel 6: Bergaufsicht	96
A. Begriff und Zweck	96
I. Begriff	96
II. Zweck	96
B. Beginn und Ende	97
I. Beginn	97
II. Ende	97
C. Informationsinstrumente der Bergaufsicht	98
I. Auskunft- und Vorlagepflicht	98
II. Nachschaurecht	99
III. Anzeigepflicht	100
D. Eingriffsinstrumente der Bergaufsicht	101
I. Allgemeine Anordnungsbefugnis	101
II. Anordnung zur vorläufigen Betriebseinstellung	102
III. Untersagung unerlaubter Tätigkeiten	102
IV. Untersagung der Fortführung des Betriebes	103
V. Untersagung der Beschäftigung verantwortlicher Personen	104
VI. Anordnung von Gefahrenabwehr- und Rettungsmaßnahmen	105
VII. Anordnung bei Betriebseinstellung ohne Abschlußbetriebsplan	106
VIII. Sicherstellung von Gegenständen	106
IX. Entscheidungsmaßstäbe	107

X. Adressaten bergaufsichtlicher Anordnungen	107
--	-----

Kapitel 7: Bergbau und Grundeigentum 109

A. Die Konfliktlage 109

B. Das Konfliktbewältigungssystem 110

I. Streitentscheidung 110

1. Die Normalsituation 110
2. Die Konfliktsituation 110

II. Grundabtretung 112

1. Zweck, Gegenstand und Verfahrensbeteiligte 112
 - a) Zweck 112
 - b) Gegenstand 112
 - c) Verfahrensbeteiligte 112
2. Rechtsnatur 113
3. Zulässigkeitsvoraussetzungen 114
 - a) Notwendige Grundstücksbenutzung 114
 - b) Allgemeinwohldienlichkeit 114
 - c) Versuch des freihändigen Grundstückserwerbs 115
 - d) Glaubhaftmachung 115
 - e) Zustimmung der zuständigen Behörde 115
4. Umfang 116
5. Entschädigung 116
6. Vorabentscheidung 117
7. Vorzeitige Besitzeinweisung 117
8. Verfahren, Kosten, Rechtsweg 118

III. Baubeschränkungen 119

1. Die Rechtslage nach dem BBergG 119
2. Besonderheiten in den östlichen Bundesländern 120

IV. Anpassung, Sicherung, Bauwarnung 120

1. Anpassung 120
2. Sicherung 122
 - a) Die Regelungen des BBergG 122
 - b) Sicherungsmaßnahmen bei bestehenden baulichen Anlagen 122
 - c) Anpassung und Sicherung im Überschneidungsbereich 122
3. Bauwarnung 123

V. Bergschadensersatz 124

1. Die Rechtslage nach dem BBergG 124
 - a) Der Bergschadensbegriff 124
 - b) Die Bergschadensvermutung 124
 - c) Die Person des Ersatzpflichtigen 125
 - d) Der Umfang des Bergschadensersatzes 125
2. Die Haftung für Bergschäden vor Inkrafttreten des BBergG 127
 - a) Haftung in den westlichen Bundesländern 127
 - b) Haftung in den östlichen Bundesländern 127
3. Die Haftung für Bergschäden bei weggefallenem oder nicht leistungsfähigem Unternehmer 127
 - a) Bergschadensausfallkasse 127
 - b) Staatshaftung für Bergschäden 128
4. Die Berücksichtigung von Bergschäden im Betriebsplanverfahren 128

VI. Bergbau und öffentliche Verkehrsanlagen 130

Kapitel 8: Besonderheiten in den östlichen Bundesländern	132
A. Vorbemerkung	132
B. Die Rechtslage nach dem Inkrafttreten des Einigungsvertrages	132
I. Bodenschätze nach Maßgabe des Einigungsvertrages	132
II. Verfassungsrechtliche Beurteilung	133
C. Die Rechtslage nach dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Vereinheitlichung der Rechtsverhältnisse bei Bodenschätzen	135
Kapitel 9: Sonstige Tätigkeiten und Einrichtungen	137
A. Untergrundspeicherung	137
B. Bohrungen	138
C. Alte Halden	138
D. Versuchsgruben, Bergbauversuchsanstalten, bergbauliche Ausbildungsstätten, Besucherbergwerke und -höhlen	139
E. Hauptstellen für das Grubenrettungswesen	139
Kapitel 10: Straf- und Bußgeldvorschriften	141
A. Der Unterschied zwischen Strafe und Buße	141
B. Die Straf- und Bußgeldvorschriften des BBergG	141
Anhang	143
Sachregister	148